

Erfahrungen mit dem Projekt "Musikalische Grundschule" der Bertelsmann-Stiftung?

Beitrag von „Fairlight1976“ vom 10. März 2012 13:12

Hallo zusammen,

Im aktuellen Schulverwaltungsblatt (Niedersachsen) wurde auf das Projekt "Die Musikalische Grundschule" der Bertelsmann-Stiftung hingewiesen.

Ich frage mich, ob eine Teilnahme daran sinnvoll ist - sehr viel Arbeit und auch Kosten scheint sie ja zu bereiten (verpflichtende Fortbindungen, verpflichtende Dokumentation, Verpflichtung zur Abnahme bestimmter Bücher)

Nun wissen wir alle, dass das Ziel der Bertelsmann-Gruppe nicht etwa die Vergrößerung von Bildung, sondern eher die Vergrößerung von Absatzmärkten und ihres politischen Einflusses ist. Und ich frage mich, ob man den musikalische Anteil des Unterrichts bzw der Schule nicht auch einfach dadurch erreicht, indem man zu bestimmten inhaltlichen Themen Lieder bereit hält (geht an der GS ja in so ziemlich jedem Fach) und - so wie wir derzeit - eine relativ aufwenden Musical-AG anbietet.

Man merkt, ich habe gewissen "moralische" Vorbehalte gegenüber diesem Projekt - ich bin aber gerne Musiklehrer und natürlich solchen Projekte gegenüber erstmal aufgeschlossen.

Vor diesem Hintergrund würden mich eure Meinungen und Erfahrungen interessieren. Hat vielleicht ein Leser aus Hessen (wo das Projekt ja schon stattgefunden hat) daran teilgenommen? Oder zaudert noch jemand aus Niedersachsens mit der Frage: Teilnehmen oder lieber nicht?

Viele Grüße,

Frank